

Herren Kreisliga Gr.2

GSV Gundershausen II : TSV 1909 Langstadt II
Freitag, 14.10.2022, 20:15 Uhr

Windemut fixiert zwei Punkte für den GSV Gundershausen II

Große Begeisterung herrschte am Freitagabend beim Heimteam vom GSV Gundershausen II, als Viktor Windemut sein Einzel gewinnen und damit den 9:3-Sieg gegen die Gäste des TSV 1909 Langstadt II sicherstellen konnte. Eine gute Leistung zeigte an diesem Tag Viktor Windemut, der seine Einzel gewann und auch das Doppel siegreich gestaltete. In ihrem 2. Saisonspiel waren die Gastgeber vom GSV Gundershausen II ersatzgeschwächt angetreten, was sie aber trotzdem nicht davon abhielt, zwei Punkte in der heimischen Halle zu erringen. Das Spiel war nach insgesamt rund 2 Stunden beendet.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Beim Sieg von Leber / Rösel gegen Fischer / Krapp konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Nach eher keinem so guten Start in das Spiel und Verlust des ersten Satzes gewannen Langer / Windemut die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Es dauerte eine Weile, bis Klippel / Schumann ihre 2:3-Niederlage gegen Haberstock / Diehl quittieren mussten. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Einen sicheren Punkt für sein Team holte indes Oliver Langer beim 11:5, 11:2, 11:5 gegen Luis Fischer. Eine schmerzhaft Niederlage gab es anschließend wiederum für Frank Leber beim 2:3 gegen Frederik Staudt. Völlig ohne Chance war Leber hierbei im zweiten Satz, der mit 0:11 zu Ende ging. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Kaum Chancen ließ indessen Viktor Windemut danach beim 11:7, 11:8, 11:9 seinem Gegner Harald Krapp. Christoph Klippel gewann derweil sein Spiel gegen Bernd Haberstock überzeugend und anhand der TTR-Werte nicht überraschend, mit 3:0. Wie umfichtete das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Differenz ausgingen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 5:2. Genügend spielerische Mittel hatte am Nachbartisch Helmut Rösel letztlich parat, um Alexander Diehl zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Ralf Schumann überzeugte im Match gegen Udo Krapp, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des GSV Gundershausen II und des TSV 1909 Langstadt II. Nicht so gut lief es hingegen für Oliver Langer bei seinem 0:3 gegen Frederik Staudt, obwohl die beiden auf dem Papier anhand der TTR-Werte als in etwa gleichstark einzustufen gewesen waren. Frank Leber holte wiederum mit einem 11:8, 11:7, 9:11, 14:12 gegen Luis Fischer einen Punkt für sein Team. Beim 3:0-Sieg gelang es Viktor Windemut den Gastspieler Bernd Haberstock in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Der 9:3-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Durch diesen Sieg hat der GSV Gundershausen II in der Saison nun 2 Saison-Siege, 0 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 21.10.2022 gegen den 1. FC Niedernhausen-Lichtenberg II an. Für den TSV 1909 Langstadt II steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen die DJK Blau-Weiß Münster III am 01.11.2022 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 0:8 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

GSV Gundershausen II

Doppel: Leber / Rösel 1:0, Langer / Windemut 1:0, Klippel / Schumann 0:1

Einzel: O. Langer 1:1, F. Leber 1:1, V. Windemut 2:0, C. Klippel 1:0, H. Rösel 1:0, R. Schumann 1:0

TSV 1909 Langstadt II

Doppel: Staudt / Krapp 0:1, Fischer / Krapp 0:1, Haberstock / Diehl 1:0

Einzel: F. Staudt 2:0, L. Fischer 0:2, B. Haberstock 0:2, H. Krapp 0:1, U. Krapp 0:1, A. Diehl 0:1